

# lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK

## Neu im Programm

### THE GUILTY

„Die Notrufzentrale der Polizei stellt man sich gewiss nicht als den Schauplatz eines spannenden, psychologischen Thrillers vor. Doch genau hier spielt Gustav Möllers „The Guilty“, der ausschließlich den Polizisten Asger zeigt, der am Telefon eine Notlage lösen will – und dabei nach und nach seine eigene ambivalente Moral offenbart. Ein bemerkenswertes, dichtes, vielschichtiges filmisches Experiment.“ (programmokino.de)

Unter Todesangst tut Iben so, als würde sie mit ihrer Tochter telefonieren. Denn ihr Entführer sitzt neben ihr im Wagen und darf unter keinen Umständen bemerken, dass sie den Notruf der Polizei gewählt hat. Auf der Wache nimmt der Beamte Asger Holm den Anruf entgegen, welcher sofort alle Instinkte des „Freundes und Helfers“ in ihm weckt. Doch was tun? Asger sitzt am Schreibtisch fest und hat nur sein Telefon, während die Zeit verfliehet.

„Der Haupttäter in Gustav Möllers clever konstruierter Polizeigeschichte ist die Vorstellungskraft der Zuschauer.“ (Hollywood Reporter)

DEN SKYLDIGE B/R: Gustav Möllers. D: Jakob Cedergren, Jessica Dinnage, Johan Olsen, Omar Shargawi. Dänemark 2018, 88 Min., FSK: ab 12, Erstaufführung!

Nr.42



Reservierung: 0521 55 76 777  
und [www.lichtworkkino.de](http://www.lichtworkkino.de)



### DER VORNAME

Es hätte ein schönes Abendessen werden können, zu dem Stephan und seine Frau Elisabeth eingeladen haben. Doch als Thomas verkündet, welchen Vornamen er und seine schwangere Freundin ihren Sohn geben wollen, bleibt den Gastgeberinnen und dem Familienfreund René das Essen im Hals stecken. Die Diskussion über Vornamen geht in ein Psychospiel über, bei dem Jugendsünden und andere Geheimnisse der Gäste lustvoll serviert werden. Die zum Brüllen komische Gesellschaftskomödie basiert auf dem gleichnamigen Theaterstück und Film „Le Prénom“ von La Patellière und Delaporte.

R: Sönke Wortmann. D: Christoph Maria Herbst, Florian David Fitz, Caroline Peters, Janina Uhse, Justus von Dohnanyi, Iris Berben. Deutschland 2018, 91 Min., FSK: ab 6, Erstaufführung!



### WERK OHNE AUTOR

„Das dreistündige Epos stemmt einen Erzählbogen von 1937 bis 1966 – mit Stationen im Dritten Reich, der DDR und der BRD. Das wie ein Uhrwerk getaktete Skript und das Ensemble um Tom Schilling (Oh Boy), Paula Beer (Frantz) sowie Sebastian Koch (Nebel im August) tragen zum Gelingen bei.“ (programmokino.de) Auch nach der Flucht in die BRD lassen dem jungen Künstler Kurt Barnert seine Kindheits- und Jugenderlebnisse aus NS- und SED-Zeit keine Ruhe. Als er in der Studentin Elisabeth die Liebe seines Lebens trifft, gelingt es ihm, Bilder zu schaffen, die nicht nur sein eigenes Schicksal widerspiegeln, sondern die Traumata einer ganzen Generation. Die Persönlichkeit des Künstlers Kurt Barnert ist inspiriert von der Biografie des Malers Gerhard Richter. „Donnersmarck“ gelingt immer wieder Seitenblicke in die 50er- und vor allem die frühen 60er-Jahre, die einem das Herz aufgehen lassen. ...ein reiches Sittengemälde und zugleich ein Porträt des Künstlers als junger Mann. Ein gewagter, ein großer Wurf, eines Gerhard Richters würdig.“ (Berliner Zeitung)

B/R: Florian Henckel von Donnersmarck. D: Tom Schilling, Sebastian Koch, Paula Beer, Saskia Rosendahl, Ina Weisse, Ben Becker, Hanno Koffler. Deutschland 2018, 189 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!



### OFFENENS GEHEIMNIS

Anlässlich der Hochzeit ihrer jüngeren Schwester kehrt Laura (Penélope Cruz) nach vielen Jahren in ihr spanisches Heimatdorf zurück. Begleitet wird sie von ihren beiden Kindern Irene und Diego, während ihr Ehemann zurückbleibt. Vor Ort trifft Laura auch ihre Jugendliebe Paco (Javier Bardem) wieder. Nichts scheint die ausgelassene Stimmung auf dem prächtigen Anwesen zu trüben – doch dann gerät das harmonisch wirkende Familiengefüge durch ein äußerst beunruhigendes Ereignis in der Hochzeitsnacht aus den Fugen: Irene verschwindet spurlos. „Es geht um verschwiegene Wahrheiten, um alte Verletzungen, nie verzeihene Taten... Die Bilder, die Farhadi zeichnet, sind meisterhaft.“ (ZDF heute)

Todo Lo Saben B/R: Asghar Farhadi. D: Penélope Cruz, Javier Bardem, Ricardo Darín, Eduard Fernández, Bárbara Lennie. Frankreich/ Spanien/ Italien 2018, 133 Min., DSK: ab 12, vierte Woche!



### WACKERSDORF

... ist ein packendes Polit-Drama über die Hintergründe, die zu dem legendären Protest gegen den Bau der WAA in der Oberpfalz führten. Johannes Zeiler spielt den Lokalpolitiker Hans Schuierer, der seine Karriere und seine Zukunft aufs Spiel setzte, weil er kompromisslos für Recht und Gerechtigkeit kämpfte. An Originalschauplätzen im Landkreis Schwandorf gedreht, verfolgt der Film die Geburtsstunde der zivilen Widerstandsbewegung in der BRD. Ein Plädoyer für demokratische Werte und Bürgerengagement, heute so aktuell wie damals.

R: Oliver Haffner. D: Johannes Zeiler, Anna Maria Sturm, Peter Jordan, Fabian Hinrichs, Sigi Zimmerschied, Johannes Herrschmann, Frederic Linkemann, Monika Manz. D 2018, 122 Min., FSK: ab 6, fünfte Woche!



### MACKIE MESSER - BRECHTS DREIGROSCHENFILM

„An dieser Verfremdungs-Wundertüte hätte Brecht wohl sein Vergnügen gehabt. Ein mutiger großer Wurf, der dem deutschen Kino guttut!“ (programmokino.de) Nach dem überragenden Welterfolg von „Die Dreigroschenoper“ will das Kino den gefeierten Autor des Stücks für sich gewinnen. Doch Bertolt Brecht (Lars Eidinger) ist nicht bereit, nach den Regeln der Filmindustrie zu spielen. Seine Vorstellung vom „Dreigroschenfilm“ ist radikal, kompromisslos, politisch, pointiert. Er will eine völlig neue Art von Film machen und weiß, dass die Produktionsfirma sich niemals darauf einlassen wird.

B/R: Joachim Lang. D: Lars Eidinger, Tobias Moretti, Hannah Herzprung, Joachim Król, Claudia Michelsen, Christian Redl, Robert Stadlober. Deutschland 2017, 130 Min., FSK: ab 6, sechste Woche!



### GUNDERMANN

„Bei Andreas Dresen ist man immer ‚mittendrin statt nur dabei‘. Im Falle von ‚Gundermann‘ erleben wir hautnah und ungekünstelt, was es bedeutet, seine Vergangenheit zu verdrängen und was passiert, wenn sie uns über Umwege doch heimsucht. Im Mittelpunkt der Erzählung: Alexander Scheer als Liedermacher und Ex-Stasi-Spitzel Gerhard Gundermann.“ (programmokino.de) Mit feinem Gespür, Zärtlichkeit und Humor wirft Regisseur Andreas Dresen in GUNDERMANN einen Blick auf das Leben von Gerhard „Gundi“ Gundermann, einem der prägendsten Künstler der Nachwendzeit.

R: Andreas Dresen. D: Alexander Scheer, Anna Unterberger, Axel Prahl, Thorsten Merten, Eva Weihenborn. Deutschland 2018, 128 Min., FSK: ab 0, neunte Woche!



### PAPST FRANZISKUS - EIN MANN SEINES WORTES

Der Dokumentarfilm von Wim Wenders ist eine persönliche Reise mit Papst Franziskus und nicht so sehr ein Film über ihn. Im Zentrum dieses Porträts stehen die Gedanken des Papstes, alle ihm wichtigen Themen, aktuelle Fragen zu globalen Herausforderungen und sein Reformbestreben innerhalb der Kirche.

R: Wim Wenders. Deutschland 2018, 96 Min., FSK: ab 0, 19. Woche!

### KINDERFILMFEST SIEHE SONDERPROGRAMM

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 18.10. bis 24.10.2018

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
<b>DER VORNAME</b>	17.30 19.00 21.10	17.30 19.00 21.10	17.30 19.00 21.10	18.30! 19.00 21.10	17.30 19.00 21.10	16.15! 19.00 21.10	17.30 19.00 21.10
<b>THE GUILTY</b>	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00
<b>WERK OHNE AUTOR</b>		19.30	19.30	20.00!	15.20 19.30	15.20	15.20 19.30
<b>OFFENES GEHEIMNIS</b>	18.30					18.30	18.30
<b>MACKIE MESSER</b>		18.30	18.30		18.30		
<b>GUNDERMANN</b>					16.00	16.00	16.00
<b>WACKERSDORF</b>				11.30			
<b>PAPST FRANZISKUS</b>				11.45			
<b>ARCHITEKTUR UND FILM: DER REICHSTAG</b>						18.30	

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

### DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS



### DER TRAFIKANT

ab 1. November Ein 17-jähriger Bub kommt 1937 von der langweiligen Provinz in die quirliche Großstadt Wien, um in einem Tabakladen – Trafik auf österreichisch – als Lehrling zu arbeiten. Er lernt nicht nur die Liebe in Gestalt einer schönen, aber flatterhaften Böhmin kennen, sondern auch den alten Sigmund Freud. Doch dann kommen die Nazis, und mit ihnen wird sich alles verändern. Detailfreudig ausgestattete, mit genauem Gespür für die Zeit inszenierte Literaturverfilmung, die vom erwachsen werden und einer großen Freundschaft erzählt. In den beiden Hauptrollen einfühlsam gespielt. Verfilmung des gleichnamigen Bestsellers von Robert Seethaler.

#FEMALE PLEASURE ab 8. November Die #meToo-Debatte trat eine breite Diskussion über Sexismus und Machtmissbrauch los. Jenseits von Hollywood fällt die globale Unterdrückung von Frauen durch Religionen freilich gravierender aus. Davon erzählen stellvertretend fünf Frauen aus fünf Glaubensrichtungen. Bei der strukturellen Zweiklassen-Gesellschaft von Mann und Frau sind sich die Fundamentalisten des Islam, des Judentums oder der katholischen Kirche erschreckend ähnlich. Die Geschichten der fünf Protagonistinnen klingen erschütternd - und ermutigend zugleich: Denn diese Heldinnen wollen sich ihr Recht auf Selbstbestimmung nicht kampflos nehmen lassen. Eine der ganz wichtigen Dokumentationen in diesem Kinajahr, die auf großes Zuschauerinteresse stoßen dürfte - wie beim Festival von Locarno bereits zu erleben war.



### BOHEMIAN RHAPSODY

ab 1. November Farrokh Bulsara alias Freddie Mercury trotzte vielen Konventionen und wurde zu einem der beliebtesten Entertainer der Welt. Seine Band „Queen“ erntete mit einzigartigen Songs viel Ruhm. Unerwartet starte-

### LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. I Montag: Normal 7,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

• LICHTWERK • SNEAK PREVIEW • KAMERA •

# SNEAK PREVIEW

Die nächsten Termine:  
kamera »»»» 24.10. + 28.11.  
lichtwerk »»»» 2.11. + 21.11.

# TIM'S Leihwagen

- PKW • LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

☎ 05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77  
33602 Bielefeld  
Fax 0521 • 6 20 30  
info@timsleihwagen.de  
www.timsleihwagen.de



• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

# Architektur und Film

### Di 18.30 Architektur und Film: DER REICHSTAG - GESCHICHTE EINES DEUTSCHEN HAUSES

Der Reichstag ist mehr als nur ein Ort der Politik: Seit mehr als 120 Jahren ist er auch Bühne und Spiegelbild der deutschen Geschichte. Architekt Paul Wallot entwarf ihn in den 1880er Jahren, 1894 war er fertig gestellt. Das Dokudrama spannt den Bogen von der Kaiserzeit bis zur Gegenwart, zu Wort kommen auch Norman Foster und Christo.

Regie: Christoph Weinert. Mit Anna Thalbach, David Schütter, Beat Marti. Deutschland 2017, 80 Min., FSK: ab 0.







**Neu im Programm**

**NANOUK**  
„In gewaltigen, ruhigen Bildern wird eine einfache Geschichte erzählt. Sie handelt vom Leben in der Eiswüste Jakutiens. Ein altes Ehepaar steht im Mittelpunkt, das immer noch den Ritualen seines Volkes verbunden ist. Doch ihre Welt verändert sich. Das Wissen um die Endlichkeit des Daseins als größte Herausforderung des Menschen: Den Untergang des Lebens mit und in der Natur hält Milko Lazarov in faszinierenden Cinemascope-Aufnahmen fest und schafft eine poetische Atmosphäre unwirklicher Schönheit. Seine Geschichte ist ein Märchen aus der Vergangenheit, das von der Realität der Gegenwart eingeholt wird. Das ist faszinierendes, ganz wunderbares Kunstvolles Kino - wie geschaffen für die große Leinwand. Ein Traum von einem Film!“ (Gabi Sikorski, programmokino.de)

In den Eiswüsten Jakutiens leben Sedna und Nanouk, ein in die Jahre gekommenes Ehepaar, noch wie ihre Vorfahren in einer Jurte. Sie versorgen sich mit Jagen und Fischen, in der Wildnis nur von ihrem Hund. Das Überleben wird schwieriger, denn Tiere verenden an einer mysteriösen Krankheit, und der Klimawandel bedroht die schützende Behausung. Ein junger Mann kommt zu Besuch - er ist die einzige Verbindung zu Äga, der schmerzlich vermissten Tochter des Paares, welche vor langer Zeit die Familie verlassen hat.

AGA B/R: Milko Lazarov. D: Mikhail Aprosimov, Feodosia Ivanova, Galina Tikhonova, Sergey Egorov. Deutschland/Frankreich/Bulgarien 2018, 97 Min., FSK: ab 6, Erstaufführung!



Reservierung: 0521 64370 und [www.kamera-filmkunst.de](http://www.kamera-filmkunst.de)



**CHAMPAGNER & MACARONS**

„Die französische Regisseurin und Schauspielerin Agnès Jaoui lässt auf einer Promi-Gartenparty bei Paris die unterschiedlichsten Charaktere aufeinandertreffen: aufstrebende Autorinnen, erfolgreiche Youtuber, abgehalfterte TV-Stars, Influencer und egozentrische Medienschaffende. Mit ihren schrägen Figuren und vielen Nebenhandlungen kreiert sie eine bissige, medienkritische Komödie, die der wohlhabenden Bussi-Bussi-Gesellschaft radikal den Spiegel vorhält.“ (programmokino.de) Die vielbeschäftigte Fernsehproduzentin Nathalie lädt zur großen Einweihungsparty in ihre Villa bei Paris. Der Garten füllt sich allmählich mit Menschen aller Art: aus der Stadt und vom Land, Mochtetern-Stars, Hipster und (Lebens-)Künstler. Darunter sind auch Nathalies Schwester Hélène, deren Ex-Ehemann Castro und die gemeinsame Tochter Nina. Als die Champagner-Korken knallen und die Party in vollem Gange ist, zeigt die zivilisierte Fassade der Feiernden erste Risse.

B/R: Agnès Jaoui. D: Agnès Jaoui, Jean-Pierre Bacri, Sarah Suco, Kévin Azaïs. Frankreich 2017, 99 Min., FSK: ab 6, Erstaufführung!

**ELTERN SCHULE**

Wie gehen wir richtig mit unseren Kindern um - und mit uns selbst? Wie „ticken“ Kinder? Was brauchen sie von uns Erwachsenen - und was nicht? Für Antworten auf diese und viele weitere Fragen begleiten wir Kinder und ihre erschöpften Eltern durch ihre Zeit in der Kinder- und Jugendklinik Gelsenkirchen, Abteilung „Pädiatrische Psychosomatik“. Hier lernen die Eltern ihre Kinder neu kennen - und finden oft erst hier heraus, wie das geht: Gute Erziehung.

B/R: Jörg Adolph, Ralf Bücheler. Dokumentarfilm. D 2017, 112 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!



**DIE LEGENDE VOM HÄSSLICHEN KÖNIG**  
Man nannte ihn den hässlichen König! Ein Mythos, ein Held, eine Filmlegende. Wer war Yılmaz Güney? Ein hochtalentierter Regisseur? Ein Revolutionär? Ein Mörder? Ein Genie oder ein Verrückter? Der junge Regisseur Hüseyin Tabak ist auf der Suche nach Antworten. Er besuchte eine Vielzahl von verschiedenen Ländern, wo er Güneys Familie, seine Schauspieler, renommierte Filmemacher wie Michael Haneke und Costa Gavras, ehemalige Mitinsassen und Menschen auf der Straße, die Güney immer noch als Helden ansehen. Je tiefer Hüseyin in die Geschichte des legendären „hässlichen Königs“ gräbt, desto menschlicher und verwundbarer wird er.

THE LEGEND OF THE UGLY KING B/R: Hüseyin Tabak. Dokumentarfilm. D/A 2017, 122 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!



THE DAWN WALL R: Josh Lowell, Peter Mortimer. Dokumentarfilm. A, USA 2018, 100 Min., FSK: ab 6, dritte Woche!

**DURCH DIE WAND**

„Vor drei Jahren bezwangen zwei Extrem-Bergsteiger aus den USA die berühmte ‚Dawn Wall‘ im kalifornischen Yosemite-Nationalpark. Die massive, von ihrer glatten Oberfläche geprägte Felswand galt als unbezwingbar. Wie die Freeclimber den Aufstieg schafften und mit welchen Gefahren sie zu kämpfen hatten, zeigt die mitreißende Dokumentation „Durch die Wand“, die es in Sachen Spannung und Nervenkitzel mit jedem Hitchcock-Thriller aufnehmen kann.“ (programmokino.de)



**A STAR IS BORN**

Der vierfache Oscar®-Kandidat Bradley Cooper (AMERICAN SNIPER, AMERICAN HUSTLE, SILVER LININGS) gibt mit A STAR IS BORN sein Regiedebüt und spielt selbst die männliche Hauptrolle. Ihm gegenüber ist der mehrfach ausgezeichnete Popmusik-Superstar Lady Gaga zu sehen: Die Oscar-Kandidatin übernimmt damit ihre erste Hauptrolle in einem großen Kinofilm. In Coopers Neufassung des Klassikers entdeckt der Country-Musik-Star Jackson Maine (Cooper) die begabte aber erfolglose Musikerin Ally (Lady Gaga) - und verliebt sich in sie. Ally hatte ihren Traum von der großen Gesangskarriere schon fast aufgegeben, doch jetzt drängt Jack sie ins Rampenlicht. Während sie über Nacht zum Star aufsteigt, gerät die private Beziehung der beiden in eine Krise. Jack droht, den Kampf gegen seine inneren Dämonen zu verlieren.

B/R: Bradley Cooper. D: Bradley Cooper, Lady Gaga, Andrew Dice Clay, Dave Chappelle, Sam Elliott. USA 2018, 136 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!



**THE MAN WHO KILLED DON QUIXOTE**

Nach mehreren Jahrzehnten Genese hat es Terry Gilliam endlich geschafft sein Herzensprojekt „The Man Who Killed Don Quixote“ zu realisieren, der als Abschlussfilm des diesjährigen Festivals in Cannes lief. Das Ergebnis ist durch und durch Gilliam, also überbordend, oft hysterisch, bisweilen konfus, oft phantasievoll, ein Film aus einem anderen Jahrhundert. (programmokino.de) Der zynische Werbefilmer Toby (Adam Driver) trifft einen alten spanischen Schuhmacher wieder (Jonathan Pryce), der sich für Don Quixote hält. Die beiden erleben eine Reihe absurder Abenteuer, in deren Verlauf Toby sich den tragischen Auswirkungen eines Films stellen muss, den er in seiner Jugend gedreht hat.

B/R: Terry Gilliam. D: Adam Driver, Jonathan Pryce, Stellan Skarsgård, Olga Kurylenko, Rossy de Palma. Spanien/Portugal/GB 2018, 133 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!



**KINDESWOHL**  
Fiona Maye (Emma Thompson) ist eine erfahrene Familienrichterin in London. Ausgerechnet in einer Phase, in der ihre Ehe mit Jack (Stanley Tucci) in einer tiefen Krise steckt, wird ihr ein eiliger Fall übertragen, bei dem es um Leben und Tod geht: Der 17-jährige Adam (Fionn Whitehead) hat Leukämie, doch als Zeugen Jehovas lehnen er und seine Eltern die lebensrettende Bluttransfusion ab.

THE CHILDREN ACT R: Richard Eyre. B: McEwan nach seinem Roman. D: Emma Thompson, Stanley Tucci, Fionn Whitehead, Ben Chaplin. GB 2017, 106 Min., FSK: ab 12, achte Woche!

**BLACKKLANSMAN**

Ein Schwarzer als Mitglied des ultrarassistischen Ku-Klux-Klans? Das ist eine kaum glaubliche Geschichte, die sich in den 70er Jahren tatsächlich zugetragen hat, zumindest im Ansatz. Sein satirisch-komödiantisch gefärbtes Kriminal-Biopic, basierend auf den Erinnerungen von Ron Stallworth, nutzt Spike Lee in seinem wütenden Fanal vor allem, um die aktuellen Zustände Amerikas und besonders den amtierenden Präsidenten anzuklagen.

B/R: Spike Lee. D: John David Washington, Adam Driver, Laura Harrier, Topher Grace. USA 2018, 136 Min., FSK: ab 12, neunte Woche!

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG  
Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 6,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

**DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK** 18.10. bis 24.10.2018

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
<b>CHAMPAGNER &amp; MACARONS</b>	20.45	20.45	20.45	20.45	20.45	20.45	
<b>NANOUK</b>	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00
<b>A STAR IS BORN</b>	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00
<b>BLACKKLANSMAN</b>		18.00	18.00	18.00			
<b>LEGENDE V. HÄSSL. KÖNIG</b>	18.15					18.15	18.15
<b>DURCH DIE WAND</b>	17.00					17.00	17.00
<b>KINDESWOHL</b>	16.45	16.45	16.45	16.45			
<b>ELTERN SCHULE</b>				13.30			
<b>THE MAN WHO KILLED DON QUIXOTE</b>				14.00			
<b>?!?!SNEAK_PREVIEW?!?!</b>							21.00

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

**DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS**

**DER AFFRONT**



ab 25. Oktober Kleine Ursache, große Wirkung: Eine banale Beschimpfung eskaliert dramatisch. Erst finden sich die beiden rechthaberischen Stur-Köpfe vor Gericht wider - sehr zum Ärger ihrer Ehefrauen. Dann mutiert der Streit zwischen einem libanesischen Christen und einem Palästinenser zu politischen Protesten, die aus dem Ruder laufen. Brillante Parabel über die menschliche Dummheit. Grandiose Groteske über die Lächerlichkeit von verletzter Ehre, religiösem Eifer sowie Fanatismus jeder Art. Unterhaltsam kluges, aufklärerisches Art-haus-Kino mit Klassiker-Qualitäten!

ab 25. Oktober Nach 30 Jahren treffen sich die beiden Brüder Georg und Christian bei der Beerdigung ihres Vaters wieder. Beide haben sich zunächst wenig zu sagen: Georg, der Tischler geworden ist und seinen Vater bis zuletzt gepflegt hat, und der weitgereiste Top-Manager Christian, der nach Jahrzehnten erstmalig zurück in die Heimat kommt. Doch nach einer Nacht mit reichlich Alkohol beginnt die Annäherung. Beide beschließen, endlich die Deutschland-Tour zu machen, von der sie mit 16 immer geträumt haben - mit dem Mofa. Unter der Regie von Markus Goller (FRAU ELLA) sind Lars Eidinger und Bjarne Mädel in Top Form.



**LE GRAND BAL** ab 31. Oktober

**KAMERA EINTRITTSPREISE**

Di-So: Normal 9,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 7,50€ / Ermäßigt + Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€ | Montag: Normal 6,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

**BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €**

• KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA •

**Kinostühle günstig abzugeben!**

20. Oktober 16 - 20h: **ALLES MUSS RAUS! ALLES WIRD NEU!**  
Kamera Foyer und Saal werden neu gestaltet. Datum schließen wir am 16. Oktober die untere Etage.



In Casablanca und The Kid geht der Spielbetrieb ab 18. Oktober normal weiter.

**Am 20. Oktober zwischen 16.00 und 20.00 Uhr verkaufen wir die Kamera Kinossessel (ab 15€).**

**Die Stühle müssen bar bezahlt und sofort mitgenommen werden.**



[www.hätte-hätte.de](http://www.hätte-hätte.de)

Noch ist es nicht zu spät. Wer vorsorgt, ist später besser dran.

Sparkasse Bielefeld

**Schule und Kino**

Wir bieten Ihnen tagsüber **Sondervorstellungen für Schulen an.**  
Bitte schicken Sie eine E-Mail an [schwartz@lichtwerkkino.de](mailto:schwartz@lichtwerkkino.de).